



Letzte Lücken werden geschlossen

Land fördert Glasfaserausbau im Südlichen Anhalt

Sechs bisher unterversorgte Ortsteile der Stadt Südliches Anhalt - Diesdorf/Sperlingslust, Breesen, Zehmigkau, Körnitz, Pfriemsdorf und Ziebigk - erhalten superschnelles Internet mit bis zu 1 Gbit/s. Mit rund 1,4 Millionen Euro fördert das Land Sachsen-Anhalt diesen Breitbandausbau.

„Das Land setzt bei der Erschließung noch unterversorgter Gebiete konsequent auf Glasfaser. Die Versorgung ist für uns Bestandteil der Daseinsvorsorge. Attraktive Lebensräume funktionieren nur mit gut ausgebauten Infrastrukturen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, überall in Sachsen-Anhalt attraktive Strukturen zu schaffen, damit sich Menschen ansiedeln und Unternehmen entstehen bzw. weiterwachsen können. Ich freue mich, dass wir die Versorgung der sechs Ortsteile gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Telekom deutlich verbessern können. So schaffen wir einen Anreiz für weitere Unternehmensansiedlungen, erhöhen die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger und sorgen zugleich für gute digitale Rahmenbedingungen, sei es für Home-Office oder Home-Schooling“, betonte Sachsen-Anhalts Digitalisierungsministerin Dr. Lydia Hüskens.

Bürgermeister Thomas Schneider dankte der Ministerin für die Förderung: „So können wir die letzten Breitbandlücken in unserer Stadt mit neuester und gleichzeitig zukunftssicherer Technologie schließen und verfügen über ein flächendeckendes Hochgeschwindigkeitsnetz. Mir ist wichtig, dass auch die kleineren Ortsteile über eine gleichwertige digitale Infrastruktur verfügen.“

Der Ausbau in den sechs Ortsteilen ergänzt den in den letzten Jahren durchgeführten eigenwirtschaftlichen und geförderten Breitbandausbau in der Stadt Südliches Anhalt. Diese hatte dafür bereits 2018 Fördermittel in Höhe von 629.000 Euro aus dem ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes) erhalten.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de